


An das Landratsamt Augsburg <small>Zutreffendes bitte ankreuzen</small> <input type="checkbox"/> Soziale Leistungen Prinzregentenplatz 4 86150 Augsburg <input type="checkbox"/> Amt für Ausländerwesen und Integration - Bereich Asyl - Fuggerstr. 10 86830 Schwabmünchen	An das Jobcenter Augsburg Land <small>Zutreffendes bitte ankreuzen</small> <input type="checkbox"/> Hauptgeschäftsstelle Hermanstr. 11 86150 Augsburg <input type="checkbox"/> Zweiggeschäftsstelle Fuggerstr. 10 86830 Schwabmünchen
--	--



Anlage C Bildung und Teilhabe

Erklärung und Bestätigung zur Lernförderung

Vom Antragsteller/Von der Antragstellerin auszufüllen bei mehreren Kindern ist für jedes Kind eine eigene Anlage C erforderlich

Leistungsberechtigte(r)/Kind: _____
Nachname, Vorname Geburtsdatum

Datenschutzrechtliche Einwilligung

Ich Zutreffendes bitte ankreuzen
 erkläre mich damit **einverstanden**,
 erkläre mich **nicht** damit **einverstanden**,
dass das Landratsamt Augsburg/Jobcenter Augsburg Land die für die Prüfung des Anspruchs auf Lernförderung erforderlichen Auskünfte (s. nachfolgend im Feld „Von der Schule auszufüllen“) unmittelbar von der Schule einholt.
 werde die für die Prüfung des Anspruchs auf Lernförderung erforderliche Bestätigung der Schule **selbst beibringen**.

Entbindung von der Schweigepflicht

Für evtl. Rückfragen des Landratsamtes Augsburg/Jobcenters Augsburg Land Zutreffendes bitte ankreuzen
 entbinde ich die nachfolgende(n) Lehrkraft/Lehrkräfte der Schule von ihrer Schweigepflicht:

Name(n), Vorname(n) der Lehrkraft/Lehrkräfte, für die die Entbindung von der Schweigepflicht erteilt wird/werden

lehne ich eine Entbindung von der Schweigepflicht **ab**.

Hinweis:
Nach den Vorschriften über die Mitwirkung des Leistungsberechtigten hat der, der Sozialleistungen beantragt oder erhält, auf Verlangen des zuständigen Leistungsträgers der Erteilung der erforderlichen Auskünfte durch Dritte zuzustimmen (§ 60 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Sozialgesetzbuch Erstes Buch – SGB I). Die Erklärung über die Entbindung von der Schweigepflicht kann gegenüber dem Landratsamt Augsburg/Jobcenter Augsburg Land verweigert bzw. eine abgegebene Entbindung von der Schweigepflicht jederzeit ganz oder teilweise für die Zukunft widerrufen werden. Bei einer Verweigerung/einem Widerruf der Entbindung von der Schweigepflicht darf die Schule die für die Prüfung des Anspruchs auf Lernförderung erforderliche Eignung/Notwendigkeit einer ergänzenden angemessenen Lernförderung nicht bestätigen. Dies kann dazu führen, dass die Leistung ganz oder teilweise versagt oder entzogen wird (§ 66 Abs. 1 Satz 1 SGB I).

X _____ **X** _____
Ort, Datum Unterschrift Antragsteller(in); Volljährige unterzeichnen selbst



Von der Schule auszufüllen Zutreffendes bitte ankreuzen

Der/die o. g. Leistungsberechtigte(r) besucht im Schuljahr _____ / _____ die Jahrgangsstufe _____
Schuljahreszeitraum Klasse

folgender Schule: _____
Name/Bezeichnung der Schule

Es besteht Bedarf an Lernförderung (Nachhilfe) in: _____
Angabe Unterrichtsfach/Unterrichtsfächer mit Nachhilfebedarf

Lernförderung ist erforderlich im Umfang von einer Stunde je Woche pro o. g. Unterrichtsfach für einen Zeitraum von sechs Monaten, längstens bis zum Schuljahresende (entspricht dem aus pädagogischer Sicht in aller Regel notwendigen Umfang/Zeitraum) **oder**
 im Umfang von _____ Stunden je Woche pro o. g. Unterrichtsfach für einen Zeitraum vom _____ bis _____,
Anzahl Beginn Ende
längstens jedoch nur bis zum Ende des Schuljahres.

Die Lernförderung ist auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen.
 ist **nicht** auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen.

Es wird bestätigt, dass ergänzende angemessene Lernförderung **geeignet** und **zusätzlich erforderlich** ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele der besuchten Jahrgangsstufe – im Regelfall die Versetzung – zu erreichen.

Grundsätzlich geeignete kostenfreie schulische Angebote (z. B. individuelle Förderung im Unterricht) reichen für den o. g. Schüler/die o. g. Schülerin nicht aus, um die **wesentlichen Lernziele** im genannten Fach/in den genannten Fächern zu **erreichen**, da die Schule bereits kostenfreie Angebote erbringt, nämlich

_____ von der Schule erfolgte und in Anspruch genommene Angebote
 die Schule keine geeigneten kostenfreien Angebote zur Verfügung hat, weil
_____ Gründe für das Nichtvorhandensein schulischer Angebote

Für die Lernförderung halten wir **geeignet** (bevorzugt sollten dies aus pädagogischen Gründen Lehrkräfte oder befähigte Schüler/Schülerinnen anderer Jahrgangsstufen sein): _____
Name, Vorname dessen, der die Lernförderung leisten soll

Zur Bestätigung des zwingenden Bedarfs an Lernförderung ist das Zwischenzeugnis oder ein vom Klassenlehrer/von der Klassenlehrerin bestätigter aktueller Notenspiegel vorzulegen.

Ansprechpartner der Schule: _____
Herr/Frau Telefondurchwahl



Ort, Datum

Stempel der Schule



Unterschrift